

Königseggwald Verbandsanzeiger

Syrische Flüchtlingsfamilie in Königseggwald angekommen

Diese Woche ist eine sechsköpfige syrische Familie in Königseggwald angekommen. Die Familie wurde in der Hauptstraße untergebracht.

Für die Gemeinde ist es eine selbstverständliche Pflicht, die in Not geratene Familie zu unterstützen. Wer sich an der Unterstützung beteiligen möchte, melde sich bitte im Rathaus. Wir benötigen noch diverse Möbelstücke und Bettwäsche.

Wir wünschen, dass sich die Familie in unserem Ort gut einlebt und sich wohlfühlt.

Freiwillige Feuerwehr Königseggwald



Am 15.05.2017 trafen wir uns am Feuerwehrgerätehaus Königseggwald. Ziel war es, die Werksfeuerwehr der Firma Geberit in Pfullendorf zu besichtigen.

Als wir aktiven Feuerwehrmänner und unsere nicht aktiven Feuerwehrkameraden unseren Gerätewagen 59 besetzt hatten und einige private Fahrzeuge, machten wir uns auf den Weg nach Pfullendorf. In Pfullendorf bei Firma Geberit angekommen, wurden wir schon vom Kommandant Wolfgang Willer der Werksfeuerwehr und seinen beiden Gruppenführern an der Pforte in Empfang genommen. Dort ging es dann schon los. Der Kommandant der Werksfeuerwehr Geberit führte uns zunächst durch die Wache, nachdem wir das gesehen hatten, wurden wir gleich in zwei Gruppen aufgeteilt und haben uns das Werk von Geberit zeigen lassen. Wir bekamen als erstes Informationen über den geschichtlichen Hintergrund der Firma Geberit. Danach ging es auch schon weiter und wir schauten uns die Produktion und Logistik an. Uns wurden genauestens die verschiedenen Arbeitsvorgänge erläutert und es gab vieles zu bestaunen. Für uns war diese Besichtigung sehr interessant und man konnte sehen, mit wieviel technischem und menschlichem Aufwand dieses Werk betrieben wird.

Bedanken möchten wir uns bei der Werksfeuerwehr Geberit Pfullendorf für die tolle Führung. Ein besonderer Dank geht an unseren Feuerwehrkamerad Michael Gittinger, der diese Aktion in die Wege geleitet hat.

Feuerwehr Königseggwald
Kommandant Thomas Fischer

Unsere Störche

Auch in diesem Jahr hat sich im Königseggwalder Storchennest wieder Nachwuchs eingestellt. Genau zu Beginn der Kälteperiode Ende April schlüpften die ersten Küken. Die Storcheltern Berta und Bodi hatten es jetzt besonders schwer die Kleinen zu schützen und mit Futter zu versorgen, was bei der geschlossenen Schneedecke sehr schwierig war. Obwohl in anderen Nestern der Umgebung große Ausfälle zu beklagen waren haben es unsere Störche geschafft. Storchbeauftragte Ute Reinhard hat von der Darre aus mit ihrem Spezialfernrohr vier junge Adebare ausgemacht. Bleibt zu hoffen, dass bis zur Beringung noch alle am Leben sind. Oft kommt nämlich das Kleinste bei der Futtervergabe zu kurz und verendet. Die **Beringung findet am Montag, 29. Mai um 17 Uhr** statt. Die Feuerwehr Altshausen wird mit der Drehleiter Frau Reinhard wieder zum Nest bringen, damit die Jungstörche ihre Ausweise bekommen. Die Kindergartenkinder suchen bereits die Namen aus.

Unser Senderstorch Pius hat sich in der Nähe von Buchau niedergelassen. Er ist der einzige Überlebende der vier Senderstörche von 2014 aus dem Königseggwalder Nest. Auf die unerfahrenen Jungstörche lauern in den ersten beiden Jahren viele Gefahren. Pius hat sich mit seiner Partnerin in einer Baumkrone am Mühlbach beim Federsee ein Nest gebaut. Naturfreunde hatten dort eine Nistvorrichtung angebracht, die eigentlich für ein Seeadlerpaar gedacht war aber nicht angenommen wurde. Jetzt hat es Pius in Beschlag genommen und möglicherweise hat sich auch schon Nachwuchs eingestellt, was noch fraglich ist, da das Nest kaum einsehbar ist. Schon im letzten Jahr hat er es auf der Johanniskirche in Bad Saulgau versucht; es aber beim Versuch geblieben.

Nach der Beringung in Königseggwald werden wir sicherlich mehr wissen.

Landschaftserhaltungsverband Ravensburg ist online!

nun ist es soweit: wir sind unter der Seite www.lev-ravensburg.de online!

Auf unserer Homepage finden sich viele Infos zur Landschaftspflege im Landkreis Ravensburg, zum Verein und zu unseren Aufgabefeldern. Praktische Hinweise zur Heckenpflege, Wiesenbewirtschaftung, zur Bekämpfung von Wasserkreuzkraut und natürlich zum Vertragsnaturschutz richten sich vor allem an Landwirte und Bewirtschafter, sind aber auch allgemein verständlich aufbereitet und sollen einen Einblick in unsere Arbeit ermöglichen.

Auch über aktuelle Themen wie etwa das Projekt „Integration und Landschaftspflege“, bei dem in den nächsten Monaten wieder an vielen Stellen im Landkreis dem Neophyten „Drüsiges Springkraut“ zu Leibe gerückt wird, sind interessante Informationen zu finden.

Der LEV wünscht viel Spaß beim „Durchklicken“.

Hintergrundinfo:

Landschaftserhaltungsverbände (LEV) sind Kooperationen zwischen Landnutzern, Naturschützern und Kommunen. Sie verstehen sich als Brückenbauer zwischen Mensch und

Natur. Der LEV Ravensburg wurde im Dezember 2014 gegründet. Die Geschäftsstelle hat im Juli 2015 ihre Arbeit aufgenommen.

Um die artenreiche Kulturlandschaft im Landkreis wie etwa Orchideenreiche Streuwiesen und blumenbunte Mäh- und Nasswiesen zu erhalten, ist in der Regel die Beibehaltung einer angepassten, extensiven Bewirtschaftung notwendig. Die Begleitung und Organisation von Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten gehört neben der Umsetzung von Natura2000 zu den Hauptaufgaben des Vereins.

Katrin Ehrhartsmann
LEV Landkreis Ravensburg e.V.

Vereinsnachrichten

Musikverein Königseggwald e.V.

Sterne der Volksmusik: Vom 14. bis 18. Juni 2017 feiert der Musikverein sein diesjähriges Sommerfest. Mit den „Sternen der Volksmusik“ haben wir am Samstag, 17.06.2017 zwei Spitzenkapellen der böhmisch-mährischen Blasmusik zu Gast. Peter Schad und seine Oberschwäbischen Dorfmusikanten eröffnen den Abend um 20:00 Uhr. Seit Jahrzehnten ist Peter Schad eine feste Größe in der Blasmusik – wir freuen uns sehr, in nach 2015 erneut in Königseggwald begrüßen zu dürfen. Mathias Gronert und seine Blaskapelle „Egerländer Gold“ übernehmen um ca. 22:00 Uhr und werden unseren Gästen Blasmusik auf Spitzenniveau präsentieren. Seit 20 Jahren sind die Musiker gemeinsam unterwegs und spielen viele von Mathias Gronert komponierte Stücke – das wohl bekannteste ist die „Polka mit Herz“. Tickets gibt's im Vorverkauf für 12,00 Euro beim Treffpunkt Manz, unter 07587/1410 oder tickets@mv-koenigseggwald.de und natürlich bei allen Musiker(innen). Wir würden uns über ein volles Zelt freuen und laden Euch alle bereits heute herzlich ein, einen unvergesslichen Abend mit uns zu verbringen.

Altpapiersammlung: Der Förderverein des Musikvereins führt am Samstag, 03.06.2017 ab 09:00 Uhr wieder eine Altpapiersammlung durch. Bitte legen Sie Ihr Altpapier bis 09:00 Uhr gebündelt am Straßenrand zur Abholung bereit. Mit Ihrer „Altpapierspende“ unterstützen Sie die Jugendarbeit des Musikvereins. Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Unterstützung.

**Bitte unter Veranstaltungen veröffentlichen
Voranzeige**

Motorradtreffen der Motorradfreunde Königseggwald am 03.06.2017

